

Programm **TDI**²³



Tag der **Diversität** und **Inklusion** an der PH Wien **Alles. Außer. Gewöhnlich.** **Inklusion demokratisch gedacht.**

für
Studierende, Lehrende, Lehrer:innen, Schulleiter:innen aller Schularten und
Interessierte

Mittwoch, 18. Oktober 2023

9:30 – 17:00

Wo: Pädagogische Hochschule Wien
Grenzackerstraße 18
A 1100 Wien
Robert Petz Saal – Festsaal (Raum 4.0.004)

Die Veranstaltung des **BIB** (**B**üro für **I**nklusive **B**ildung) findet in Kooperation mit den Zentren des Institutes für übergreifende Bildungsschwerpunkte und dem Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen statt.

TDI²³



Tag der Diversität und Inklusion

Das Motto der Veranstaltung „**Alles. Außer. Gewöhnlich. Inklusion demokratisch gedacht.**“ macht auf den Kontext von Inklusion und demokratischer Bildung aufmerksam. Es verweist auf eine Veranstaltung, die alles außer gewöhnlich sein will, in der Inklusion und Demokratie(bildung) zum Thema gemacht werden soll.

Die Veranstaltung TDI²³ steht im Zeichen **inklusiv- und (bildungs-) demokratisch umgesetzter Initiativen und Überlegungen** durch die Zentren des Institutes für übergreifende Bildungsschwerpunkte (IBS) und der Pädagogischen Hochschule, um wie auch in den Jahren zuvor ein Zeichen für Diversität und Inklusion sowie zur Gleichstellung und Gleichbehandlung aller Menschen zu setzen.

Zur Einstimmung auf das Tagungsthema steht am Beginn der Veranstaltung der Vortrag von Tobias Buchner mit dem Titel „Demokratie und Diversität in Schule(n) lernen? Von den Un(Möglichkeiten) einer inklusiven Subjektbildung in schulischen Kontexten“.

Anschließend folgt ein buntes **Workshop Angebot** zum Thema Diversität, Inklusion und Demokratie in unterschiedlichen Räumen der Pädagogischen Hochschule Wien.

Abschließend besteht die Möglichkeit, zahlreiche **Marktstände** zu besuchen und mit Vertreter:innen von Institutionen und Initiativen ins Gespräch zu kommen.

So lädt das Büro für Inklusive Bildung (BIB) in Kooperation mit Zentren des Institutes für übergreifende Bildungsschwerpunkte und dem Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen herzlich zum TDI²³ an der PH Wien ein.

Anmeldung:

Für Lehrer:innen: Anmeldung über PH-Online 01.05. – 31.05.2023: [TDI23 Alles. Außer. Gewöhnlich. Inklusion demokratisch gedacht](#)

Für alle anderen Personen: Bitte **formlose Genehmigungs-E-Mail der Schulleitung** an bib@phwien.ac.at (Name + Matrikelnummer).

Anmeldetermin mit Gebärdendolmetscherdienst:

Bitte melden Sie sich bis spätestens 26.9.2023 an, wenn Sie Unterstützung benötigen.

Hinweis

Aus budgetären Gründen kann bei der Veranstaltung nur für einen Workshop - siehe nachstehendes Programm – ein/e Gebärdensprachdolmetscher:in angeboten werden. Die Auswahl erfolgt vor Ort nach Interessenslage.

Programm

Mittwoch, 18. Oktober 2023

9:00	Ankommen/Registrierung
9:30 – 9:45	ACT 1 – Praxisschulen der PH Wien
9:45 – 10:05	Eröffnung Priv.-Doz. ⁱⁿ Mag. ^a Dr. ⁱⁿ Barbara HERZOG-PUNZENBERGER, Rektorin der PH Wien
10:05 – 10:15	ACT 2 – Praxisschulen der PH Wien
10:15 – 11:45	Keynote: HS-Prof. Mag. Dr. Tobias BUCHNER (PH OÖ) „Demokratie und Diversität in Schule(n) lernen? Von den Un(Möglichkeiten) einer inklusiven Subjektbildung in schulischen Kontexten.“
11:45 – 12:00	Pause
12:00 – 13:00	Workshops Slot I
13:00 – 14:00	Mittagspause
14:00 – 15:00	Workshops Slot II
15:00 – 17:00	Marktstände Projekte und Initiativen, Zentren der Pädagogischen Hochschule u.v.m.

Für die kulinarische Versorgung in der Mittagspause zeigt sich das Team von **Schmatz Matz** mit den Schüler:innen des Schulzentrums Holzhausergasse verantwortlich.

Keynote 10:45 – 11:45

HS-Prof. Mag. Dr. Tobias BUCHNER (PH OÖ)

„Demokratie und Diversität in Schule(n) lernen? Von den Un(Möglichkeiten) einer inklusiven Subjektbildung in schulischen Kontexten“.

***Abstract:** Im Beitrag werden normative Anliegen inklusiver Pädagogik für den Kontext Schule skizziert und kritisch reflektiert. So werden Möglichkeitsfelder, Barrieren sowie Widersprüche einer inklusiven (Subjekt-)Bildung in einem unverändert meritokratisch-ableistischen Schulsystem erörtert und problematisiert. Am Ende des Vortrags steht ein Ausblick bezüglich der Ausweitung inklusiver Spielräume in Schulen.*



HS-Prof. Dr. Tobias BUCHNER leitet das Institut für Inklusive Pädagogik der Pädagogischen Hochschule Oberösterreich und ist interimistischer Vorsitzender des Monitoringausschusses zur Überwachung der UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen in Österreich. Buchner wurde 2017 mit dem Wissenschaftspreis der Sektion Sonderpädagogik der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft ausgezeichnet und hat in zahlreichen internationalen Q1 Journals publiziert. Er ist zudem Vorsitzender der Special Research Interest Group Inclusive Education von IASSIDD. Seine Forschungsinteressen sind Inklusive Pädagogik, Raum und Bildung, Inklusion und Maker Spaces, Dis/ability Studies in Education sowie Partizipatorische Forschung.

Workshop 1 / Slot I

Pass Egal Wahl an Schulen

Ein Workshop bzw. Schulprojekt zur Auseinandersetzung mit demokratischen Wahlen und dem Phänomen des Wahlausschlusses einer immer größer werdenden Gruppe nicht-österreichischer Staatsbürger:innen.

Das Projekt richtet sich an alle Schüler*innen ab der 8. Schulstufe. Schulen/Lehrer:innen werden dabei begleitet, die Simulation einer demokratischen Wahl durchzuführen und sich dabei kontrovers mit dem Thema Wahlausschluss im Unterricht auseinanderzusetzen.

*Maiko Sakurai
(SOS Mitmensch)*

Workshop 2 / Slot I

LGBTIQ in der Schule, den Klassenzimmern und den Lehrplänen

Der Workshop gibt einen kurzen Überblick über Möglichkeiten das Thema LGBTIQ im Unterricht und im Schulhaus sichtbar zu machen und so eine offenen Schulhauskultur zu schaffen.

*Viktoria Veronese
(Verein ausgesprochen)*

Workshop 3 / Slot I

„Demokratie in Bewegung – Das Parlament kommt zu dir“

Die Workshop-Teilnehmer:innen bekommen Einblicke in die Geschichte des österreichischen Parlamentarismus. Sie simulieren unter anderem im Workshop eine Sitzung des Nationalrates. Dabei können sie auf sehr anschauliche Weise den Weg eines Gesetzes nachvollziehen. Anhand des Informationsmaterials gibt die Moderatorin erklärende Impulse und steht für eine offene Diskussion zur Verfügung. Dieses Workshopformat ist ein Angebot des Österreichischen Gesellschafts- und Wirtschaftsmuseum (GWM) im Auftrag der Parlamentsdirektion.

*Melissa Tscharnuter
(Gesellschafts- und Wirtschaftsmuseum)*

Workshop 4 / Slot I

Unterstützte Kommunikation mit Gebärden der Österr. Gebärdensprache

Für viele Kinder kann die UK mit Gebärden aus der Österreichischen Gebärdensprache (ÖGS) und Metacom Symbolen eine Möglichkeit sein, sich und Bedürfnisse auszudrücken und mitzuteilen. Vermittlung von Theorie und Einzelgebärden für Kinder und Erwachsene mit besonderen Bedürfnissen. Ziel ist das Kennenlernen visuell-gestischer Kommunikation und Möglichkeiten des Kommunikationsaufbaus inklusive Beispiele für die pädagogische Praxis.

*Barbara Schuster & Angelika Bolnberger
(Verein Kinderhände)*

Workshop 5 / Slot I

Viel(falt) lesen, viel(falt) lernen: Die Bedeutung diverser Literatur im Schulunterricht

In dem Workshop geht es darum, Lehrkräfte dabei zu unterstützen, aktiv diverse Literatur im Unterricht einzusetzen. Dabei wird besprochen, warum es wichtig ist, diverse Literatur nicht nur als Ausnahme, sondern als Standard im Unterricht zu etablieren. Ein besonderer Fokus liegt dabei darauf, wie Lehrkräfte vorurteilsfreie Literatur auswählen können, um ein inklusives und respektvolles Lernumfeld zu schaffen.

*Arwa Elabd
(Biblio Box)*

Workshops Slot II

14:00 – 15:00

Workshop 6 / Slot II

Demokratie & Kinderschutz?

Ein Blick auf die Historie der Kinderrechte. Diskussion über die Umsetzung in Österreich. Vorstellung und Diskussion über einen ganzheitlichen, inklusiven Ansatz im Kontext Gewaltprävention und Kinderschutz.

*Manuela Müllner
(Landespolizeidirektion Wien, AB 4 Kinderschutz)*

Workshop 7 / Slot II

Österreichische Gebärdensprache – Mit Händen sprechen

Der Workshop wird in fließendem Wechsel in Österreichischer Gebärdensprache (ÖGS), und gesprochenem Deutsch mit ÖGS begleitet, abgehalten. Ziel ist das Kennenlernen visuell-gestischer Kommunikation und Möglichkeiten des Kommunikationsaufbaus inklusive Beispiele für die pädagogische Praxis. Sie lernen Basisgrammatik und -gebärden einer visuellen Sprache kennen und wie Sie bilinguale-bimodale Kommunikation in der täglichen Praxis anwenden und umsetzen können.

*Barbara Schuster & Angelika Bolnberger
(Verein Kinderhände)*

Workshop 8 / Slot II

Empowerment durch Vielfalt: Ein Workshop für inklusiven Unterricht und chancengerechte Bildung mit diversitätssensibler Perspektive

Im Rahmen von unterschiedlichen (Bild)Inputs werden die Chancen von diversitätszentrierter Pädagogik und geschlechtersensibler Sprache im alltäglichen Unterrichtsgeschehen nähergebracht. Als Arbeitsgrundlage dient u.a. feministische Literatur wie die Graphic Novels von Liv Strömquist. Den Teilnehmenden wird die Möglichkeit geboten, innovative Ansätze für einen geschlechtersensiblen Unterricht zu entwickeln und aktiv mitzuarbeiten.

Kevin Knabe & Aga Trnka-Kwiecinski

Workshop 9 / Slot II

Gendergerechte Sprache reloaded, denn es gibt mehr als nur 2 Geschlechter!

Heute sind in Österreich 6 Personenstände rechtlich anerkannt. Aber was heißt das für die gendergerechte Sprache? Warum ist das Binnen-I nicht mehr zeitgemäß und was gibt es Neues.

*Wolfgang Wilhelm
(WASSt)*

Workshop 10 / Slot II

Antidiskriminierung und Grundrechte

Die Auseinandersetzung mit Grund- und Menschenrechten sowie den unserer Gesellschaft zugrundeliegenden demokratischen Prinzipien ist eine wichtige Grundlage, um radikalen Tendenzen entgegenzuwirken und Diskriminierung zu verhindern. In diesem Workshop wird daher mit den Teilnehmer:innen beleuchtet, wann von Diskriminierung gesprochen wird, welche Möglichkeiten bestehen, um gegen Diskriminierung und Ausgrenzung einzutreten und von welchen Rechten dafür in einer Demokratie Gebrauch gemacht werden kann.

*Stefanie Fridrik
(Demokratiezentrum Wien)*

Pass Egal Wahl an Schulen – SOS Mitmensch

Ein Schulprojekt zur Auseinandersetzung mit demokratischen Wahlen und dem Phänomen des Wahlausschlusses einer immer größer werdenden Gruppe nicht- österreichischer Staatsbürger:innen.

Das Projekt richtet sich an alle Schüler:innen ab der 8. Schulstufe. Schulen/Lehrer:innen werden dabei begleitet, die Simulation einer demokratischen Wahl durchzuführen und sich dabei kontrovers mit dem Thema Wahlausschluss im Unterricht, auseinanderzusetzen.

Maiko Sakurai

Lernen eröffnet – Welten Baobab

In unserer Bibliothek finden Sie über 8.000 Bildungsmaterialien, Filme, Kinderbücher, Spiele und Online-Ressourcen über globale Zusammenhänge, Vielfalt und nachhaltige Entwicklung. Gerne beraten wir Sie in Ihrer Auswahl. Unser Angebot richtet sich an Pädagog:innen in Schule, Kindergarten und im außerschulischen Bereich.

Helena Papadopoulos

Zentrum für Politische Bildung – PH Wien

Das Zentrum für Politische Bildung stellt sich, seine Projekte und seine Publikationen vor. Besondere Berücksichtigung finden Fragen nach der Bedeutung von Diversität, Multiperspektivität und Inklusion für Demokratie und ihre Vermittlung im Unterricht.

Georg Lauß

SLIDE (Service-Learning, Inclusion, Diversity, Digital Empowerment) – PH Wien

Vorstellung des Erasmus+ Projektes SLIDE und dessen Ergebnisse mit Materialien.

Florentine Paudel

Kriminalprävention – Angebote der LPD-Wien, Landeskriminalamt Wien

Kriminalprävention, Gruppe Gewalt

Es werden Fragen zum Thema "Gewaltprävention allgemein" und speziell zum Thema "Hate Crime" beantwortet und diskutiert.

Flyer und Informationsmaterial über Angebote der LPD-Wien werden aufgelegt und erklärt.

Gabriel Christina

Abteilung Lehrausbildung und Bildungspolitik – AK Wien

Broschüren und Materialien zur Diversität und Mehrsprachigkeit

Kurt Kremzar & Martina Aicher

K.O.M.M.M. – PH Wien

Die K.O.M.M.M. (Kompetenzstelle Mehrsprachigkeit, Migration und Menschenrechte) der Pädagogischen Hochschule stellt sich vor. Dort erhalten die Besucher:innen Informationen zu den bekanntesten Themenfeldern sowie Fortbildungsmöglichkeiten der Ko.M.M.M: Methodik/Didaktik bei Mehrsprachigkeit im Kontext von Migration; „Language & Cultural Awareness“ in Klassen mit mehrsprachigen Schüler:innen; Weiterentwicklung von qualitativem Erstsprachenunterricht bis hin zu einer gelebten Mehrsprachigkeit im Schul- und Klassenkontext. Menschenrechtsbildung in der Schule.

Julia Wohlgenannt

Wiener Antidiskriminierungsstelle für LGBTIQ-Angelegenheiten – WAST

Information und Infomaterial zu den Themen LGBTIQ, sexuelle Orientierungen und Geschlechtsidentitäten in Schule und Unterricht.

Wolfgang Wilhelm

**Barrierefreie Führungsformate im ÖSTERREICHISCHEN PARLAMENT
 – Demokratiewerkstatt**

Vorstellung der Tastführungen und Führungen in Gebärdensprache

Andrea Greiner & Tatjana Novakovic

Selbstvertretungs-Zentrum für Menschen mit Lernschwierigkeiten

Das Selbstvertretungs-Zentrum für Menschen mit Lernschwierigkeiten setzt sich für die Rechte von Menschen mit Lernschwierigkeiten ein. Wir bieten verschiedene Austausch-Treffen und Vorträge in Leichter Sprache für Menschen mit Lernschwierigkeiten an.

Iris Grasel & Maria Schwarr

Politik Lernen in der Schule – Zentrum *polis*

Am polis Marktstand werden aktuelle Materialien präsentiert. Es kann geschmökert und diskutiert werden; die Hefte können kostenlos mitgenommen werden. Am TDI setzen wir einen Schwerpunkt zu Kinderrechten, Partizipation, Inklusion und Menschenrechten. Außerdem können Sie in unserem Podcast ‚Richtig & Falsch‘ (www.politik-lernen.at/richtigundfalsch) hineinhören (auch hier gibt's einen Schwerpunkt zu Inklusion).

*Team Zentrum *polis**

Mellow Yellow – MAD Büro

Das inklusive Kunstprojekt an Schulen

Vera Rosner & Team

Mobile und ambulante Systeme des Wiener inklusiven Schulsystems

Vorstellung der Angebote, Informationen über Arbeitsfelder, das Anforderungsprozedere, zur Ausbildung für die Mobilen ambulanten/mobilen Bereiche; Vorstellung der Erasmus+ Projekte

Erzsébet Debreczeni

Gleichbehandlungsanwaltschaft

Die Gleichbehandlungsanwaltschaft (GAW) ist eine staatliche Einrichtung beim Bundeskanzleramt und in ganz Österreich tätig. Sie berätet und unterstützt Betroffene von Diskriminierung aufgrund von Geschlecht, ethnischer Zugehörigkeit, sexueller Orientierung, Alter und Religion oder Weltanschauung in bestimmten Lebensbereichen.

Amira Kuttelwascher & Team

Ausgesprochen LGBTI* Lehrer*innen in Österreich

Aufklärungsarbeit zum Thema LGBTI* in der Schule

Viktoria Veronese & Susanne Kollmann

Wir wollen. Wir können. Wir werden. – Praxisschulen der PH Wien

Inklusiver Alltag und demokratische Prozesse und Beteiligungsprojekte der Praxisschulen.

Sabine Jakl & Matthias Bischoff

Das Team des BIB freut sich auf Ihren Besuch!

